

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/618776>

Veröffentlicht am: 21.09.2015 um 09:42 Uhr

*Diskussion in Schwagstorf*

## Wirtschaftsforum Wittlager Land: Die Fördertöpfe konsequent nutzen

von Redaktion



**Schwagstorf. Es sei „nicht unanständig, Gelder aus Fördertöpfen für sein Unternehmen zu nutzen“, wurde betont. Vor allem aber benötigen Firmenchefs viele Informationen und allerbeste Beratung, um Fördermöglichkeiten zu erkennen, die Bedingungen genannt zu bekommen und solch ein Vorhaben gemeinsam mit Experten voran und zum guten Ende zu bringen.**

Um all dies und noch viel mehr ging es jetzt beim 3. Kommunalen Wirtschaftsforum Wittlager Land in den Räumen der Firma Anlagenbau Habeck in Ostercappeln-Schwagstorf, wozu das Regionalmanagement Wittlager Land eingeladen hatte.

Manuel Schleicher-Ottens, er ist Berater für Fördermittel der NBank (Beratungsstelle Osnabrück), gab zunächst eine umfangreiche und auch sehr detaillierte Übersicht über die zahlreichen Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen. Die NBank, die es seit 2004 gibt, informiert, berät, begleitet, fördert und unterstützt Menschen, Unternehmen, Kommunen, Institutionen und Ideen - im Auftrag des Landes Niedersachsen. Es gibt 400 Mitarbeiter, davon 2 in der Beratungsstelle Osnabrück im Hause der IHK. Geboten werde hier, so Manuel Schleicher-Ottens „Beratung und Förderung aus einer Hand“ bei besonderer Einbindung der regionalen Förderkompetenz. Das Angebot sei „flächendeckend und umfassend“, egal um welche Branche es sich handle. „Wir informieren, gern auch im persönlichen Gespräch über alle Förderprogramme“.

Dazu gehörten auch alle wichtigen Infos zur EU-Förderperiode 2014 bis 2020. Der Vortragende gab interessante Förderbeispiele, äußerte sich zu Investitionsförderungen, zur Unterstützung bei

Weiterbildungsmaßnahmen, nannte Kreditprogramme. Über die zu erfüllenden Bedingungen, müsse immer im Detail vorher gesprochen werden. Die räumliche Größe des Betriebes spiele natürlich eine Rolle und die Mitarbeiterzahl. Mit den Unternehmen würden Termine vereinbart, „die haben viele Fragen, die wir gern beantworten“. Dann bespreche man Handlungsstrategien und gebe die Handlungsempfehlungen. Es gebe unter anderem auch Innovationsförderprogramme für Forschung und Entwicklung in Unternehmen. Ein neues Programm für Hilfen auf dem Weg zu einer Markteinführung sei geplant, „bis maximal 50 000 Euro“, voraussichtlich Mitte Oktober solle das vorgestellt werden.

Zum Abschluss des Abends diskutierten auf dem Podium zum Thema „Fördermittel – ein praktikables Instrument für kleine und mittlere Unternehmen im Wittlager Land?“ neben dem bereits erwähnten Manuel Schleicher-Ottens (NBank) auch Till Habeck (Anlagenbau Habeck), Axel Kolhosser (Wirtschaftsförderung Landkreis Osnabrück WIGOS), Matthias Vielstädte (Tischlerei Vielstädte) und Christian Ewald (ew-Systems GbR), moderiert von Katharina Mehring (Projektbüro pro-t-in GmbH, Lingen).

Axel Kolhosser (WIGOS) machte den Anwesenden Mut, sich direkt an ihn und seine Kollegen zu wenden. Die Vermarktungsförderung sowie Hilfen bei Investitionen von Maschinen seien nur zwei der vielen Möglichkeiten. Bauliche Maßnahmen würden dagegen nicht unterstützt. Matthias Vielstädte (Tischlerei Vielstädte) merkte an, er habe gute Erfahrung mit WIGOS gemacht. Es sei um den Auftritt bei einer internationalen Messe in Leipzig gegangen – „und wir waren sehr angetan, wie man uns da unter die Arme gegriffen hat“ . Christian Ewald (ew-Systems GbR) führte die Zusammenarbeit mit der NBank an, man sei sehr dankbar „für die Hilfen und auch die Vermittlungen“ gewesen.

Fördermittel zu beantragen, sei gleichwohl immer „auch Dokumentationsarbeit, Fleißarbeit, eine Herausforderung“, so Christian Ewald. Man werde „über Förderprogramme super informiert und bei der Antragstellung ist man nicht alleine“, so helfe die WIGOS wirklich beispielgebend, befand Till Habeck. Axel Kolhosser fasste zusammen: „Nutzen Sie uns von der WIGOS ganz einfach wie Ihr externes Büro!“

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.